

28. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht
Fokus Umweltenergierecht

**Flexible Netzanschlussvereinbarungen werden Realität –
alles eine Frage der Ausgestaltung?**

Montag, 22. September 2025

12:30 – 17:00 Uhr

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße 5, 97070 Würzburg

Programm

Mit der Schaffung von § 8a EEG 2023 hat der Gesetzgeber klargestellt, dass Projektierer von Erneuerbare-Energien-Anlagen und Netzbetreiber flexible Netzanschlussvereinbarungen (englisch abgekürzt: FCA) schließen können. Damit soll der angespannten Netzsituation Rechnung getragen werden – insbesondere im Zusammenhang mit der sogenannten Überbauung von Netzverknüpfungspunkten. Doch was bedeutet das für die beteiligten Akteure? Ermöglichen FCAs einen fairen Interessenausgleich oder gewinnen am Ende vor allem die Netzbetreiber? Wie sind die ersten Erfahrungen in der Praxis mit § 8a EEG 2023? Wir möchten diese und weitere Fragen zu § 8a EEG 2023 aus verschiedenen Perspektiven beleuchten und gemeinsam diskutieren.

Im ersten Themenblock sollen zunächst die gesetzlichen Grundlagen aus nationalem und europäischem Recht im Mittelpunkt stehen. Zudem soll aufgezeigt werden, welche Regelungsgegenstände in einem FCA enthalten sein sollten und welche Rolle Musterverträge hierbei spielen können. Nach der Pause legen wir im zweiten Themenblock den Fokus auf erste praktische Erfahrungen mit FCAs bei Projektierern und Netzbetreibern. Zum Abschluss soll noch ein Blick auf die Risiken der zunehmenden Abhängigkeit der Projektierer von vertraglichen Vereinbarungen mit den Netzbetreibern geworfen werden.

Uhrzeit	Agenda
12:30 Uhr	Ankunft und Imbiss
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Yvonne Kerth, Stiftung Umweltenergierecht
13:15 Uhr	Gesetzliche Grundlagen und vertragliche Regelungsgegenstände ▶ Der gesetzliche Rahmen für flexible Netzanschlussvereinbarungen Dr. Tobias Klarmann, Stiftung Umweltenergierecht ▶ Was sollte in flexiblen Netzanschlussvereinbarungen geregelt werden und welche Fallstricke lauern? RAin Madita Schulze, LL.M., Brahms Nebel und Kollegen ▶ Ein Werkstattbericht zum laufenden Mustervertragsprozess für flexible Netzanschlussvereinbarungen Constanze Hartmann, LL.M. (Bristol), Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) Diskussion Moderation: Dr. Yvonne Kerth, Stiftung Umweltenergierecht
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Erfahrungen und Einschätzungen aus Praxis und Wissenschaft ▶ Der Blick eines Projektierers auf den Abschluss von vertraglichen Netzanschlussvereinbarungen Dr. Fokke Peters, Enerparc AG ▶ Der Blick eines Verteilernetzbetreibers auf den Abschluss von vertraglichen Netzanschlussvereinbarungen Thomas Bruch/Onur Aygün, N-Ergie Netz GmbH ▶ Warum die zunehmende Abhängigkeit von flexiblen Netzanschlussvereinbarungen nicht ohne Risiken ist Dr. Christoph Maurer, Consentec GmbH Diskussion Moderation: Dr. Johannes Hilpert, Stiftung Umweltenergierecht
16:45 Uhr	Wrap-Up und Verabschiedung Dr. Johannes Hilpert, Stiftung Umweltenergierecht
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Stand 18. August 2025, Änderungen vorbehalten